

Vor- und Zuname der antragstellenden Person, Amts-/Dienstbezeichnung	tagsüber tel. erreichbar unter
Privatanschrift	
Beschäftigungsstelle bzw. Organisationseinheit	Aktenzeichen NLBV

Auf dem Dienstweg an

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Zutreffendes bitte ankreuzen  oder ausfüllen

<b>Antrag auf</b>	<b>Teilzeitbeschäftigung</b>	<b>Urlaub ohne Bezüge</b>	<b>Elternzeit</b>
-------------------	------------------------------	---------------------------	-------------------

### 1. Teilzeitbeschäftigung

Erstantrag

Verlängerungsantrag

Änderungsantrag

vom/bis	gewünschte wöchentl. Stundenzahl	regelm. wöchentl. Arbeitszeit/ RegelStdzahl
<b>Nicht bei Lehrkräften</b> Arbeitszeit möglichst vormittags nachmittags		Bei Ermäßigung um <b>mindestens</b> ein Fünftel: Ggf. gewünschte dienstfreie Arbeitstage
1.1 ( <b>für Beamtinnen und Beamte</b> ) aus <b>familiären Gründen</b> nach § 62 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 NBG. Ich versichere, dass ich mindestens ein Kind unter 18 Jahren oder eine(n) nach ärztlichem Gutachten pflegebedürftige(n) sonstige(n) Angehörige(n) (Gutachten ist beigefügt) <u>tatsächlich betreue oder pflege</u> .		
Name, Vorname des Kindes oder der Kinder		Name, Vorname der pflegebedürftigen Person
1.2 ( <b>für Beamtinnen und Beamte</b> ) nach § 61 NBG		
1.3 ( <b>für Beschäftigte nach dem TV-L</b> ) aus <b>familiären Gründen</b> nach § 11 TV-L, in Abänderung meines Arbeitsvertrages, der im Übrigen unverändert weitergelten soll. Ich versichere, dass ich mindestens ein Kind unter 18 Jahren oder eine(n) nach ärztlichem Gutachten pflegebedürftige(n) sonstige(n) Angehörige(n) (Gutachten ist beigefügt) <u>tatsächlich betreue oder pflege</u> .		
Name, Vorname des Kindes oder der Kinder		Name, Vorname der pflegebedürftigen Person
1.4 ( <b>für Beschäftigte nach dem TV-L</b> ) aus <b>anderen Gründen</b> , wie auf der <b>nächsten Seite</b> erläutert		

### 2. Urlaub ohne Bezüge

Erstantrag

Verlängerungsantrag

vom/bis	2.1 ( <b>für Beamtinnen und Beamte</b> ) aus <b>wichtigen Gründen</b> nach § 11 Abs. 1 Sonderurlaubsverordnung, wie auf <b>der nächsten Seite</b> erläutert	
2.2 ( <b>für Beamtinnen und Beamte</b> ) aus <b>familiären Gründen</b> nach § 62 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 NBG. Ich versichere, dass ich mindestens ein Kind unter 18 Jahren oder eine(n) nach ärztlichem Gutachten pflegebedürftige(n) sonstige(n) Angehörige(n) (Gutachten ist beigefügt) <u>tatsächlich betreue oder pflege</u> .		
Name, Vorname des Kindes oder der Kinder		Name, Vorname der pflegebedürftigen Person
2.3 ( <b>für Beamtinnen und Beamte</b> ) nach § 64 Abs. 1 Nr. 1 NBG		2.4 ( <b>für Beamtinnen und Beamte</b> ) nach § 64 Abs. 1 Nr. 2 NBG bis zum <b>Beginn des Ruhestandes</b>
2.5 ( <b>für Beschäftigte nach dem TV-L - Erläuterung siehe nächste Seite -</b> ) aus <b>familiären oder wichtigen persönlichen Gründen</b> nach § 28 TV-L nach § 3 i. V. m. § 4 Pflege ZG		

### 3. Elternzeit

ohne Bezüge

mit Bezügen

Erstantrag

Verlängerungsantrag

Im Anschluss an den Ablauf d. Mutterschutzfrist	oder vom/bis	gewünschte wöchentl. Stundenzahl	Anzahl	regelm. wöchentl. Arbeitszeit/ RegelStdzahl
Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes		Kindschaftsverhältnis (z. B. leibliches Kind, Kind der Ehegattin oder des Ehegatten)		
Ich versichere, dass ich mit vorgenanntem Kind in einem Haushalt lebe und es selbst betreue und erziehe. Ein die Genehmigung von Elternzeit ausschließender Tatbestand, wie nachstehend aufgeführt, liegt nicht vor. Ausschlussstatbestand: Der Anspruch auf Elternzeit besteht für Mütter nicht, solange sie als Wöchnerinnen bis zum Ablauf von acht Wochen, bei Früh- und Mehrlingsgeburten von zwölf Wochen, nicht beschäftigt werden dürfen, es sei denn, das Kind ist in Adoptionspflege genommen worden oder es wird wegen eines anderen Kindes Elternzeit in Anspruch genommen. <b>Ich verpflichte mich, eine Änderung in der Anspruchsberechtigung unverzüglich mitzuteilen.</b> Erläuterungen zu gemeinsamer Elternzeit siehe nächste Seite.				

### 4. Erklärung im Falle einer Teilzeitbeschäftigung nach § 61 NBG oder einer Teilzeitbeschäftigung oder Beurlaubung aus familiären Gründen nach § 62 NBG, §§ 11, 28 TV-L oder eines Urlaubs nach § 64 NBG

Ich verpflichte mich, während des Bewilligungszeitraumes entgeltliche Nebentätigkeiten nur mit einer zeitlichen Beanspruchung auszuüben, die auch bei Vollzeitbeschäftigten zulässig wäre.

Zu 1.1 bis 1.2, zu 2.2 bis 2.4 und 3:

Das Merkblatt für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter über Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung nach dem NBG und dem Nds. RiG einschließlich Elternzeit (Vordruck Nr. 030.000.061) habe ich erhalten.

Die Hinweise für Tarifbeschäftigte zur Teilzeitbeschäftigung, Beurlaubung, Elternzeit und Pflegezeit (Vordruck Nr. 030.000.062) habe ich erhalten.

Im Falle eines Antrags nach Ziffer 1.4, 2.1 oder 2.5 ist der Antrag auf der nächsten Seite erläutert.	Ort, Datum, Unterschrift der antragstellenden Person
---	--

Erläuterung des wichtigen Grundes nach Antragsart 1.4, 2.1 oder 2.5

Zu 3.

**Hinweis: Auch bei einer gemeinsamen Elternzeit kann die Elternzeit beider Elternteile gemeinsam nur 3 Jahre betragen.**

Ggf. Erläuterung zur Elternzeit des anderen Elternteils

**Fett umrandete Felder sind nicht von der antragstellenden Person auszufüllen**

Bei Teilzeitbeschäftigung und Urlaub ohne Bezüge			
<b>Stellungnahme der Beschäftigungsstelle bzw. Organisationseinheit</b>	Dienstliche Belange stehen		
	entgegen	nicht entgegen	siehe Anlage
Erläuterung der entgegenstehenden Gründe, sonstige Bemerkungen			
<b>Handzeichen</b> der oder des Vorgesetzten bzw. Unterschrift der Schulleitung, <b>Datum</b>			
<b>Stellungnahme der nachgeordneten Behörde</b>	Dienstliche Belange stehen		
	entgegen	nicht entgegen	siehe Anlage
Erläuterung der entgegenstehenden Gründe, sonstige Bemerkungen			
<b>Datum, Unterschrift</b>			
<b>Bemerkungen der Genehmigungsbehörde</b>	einverstanden	nicht einverstanden	
Bemerkungen bzw. Begründung der Ablehnung, <b>Handzeichen, Datum</b>			